

REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 25

Ausgegeben: 25. April 1988

Nr. 37

Stenoptilia annadactyla sp. n.

(Insecta, Lepidoptera, Pterophoridae)

Mit 8 Figuren

REINHARD SUTTER

Bitterfeld

Folgend beschriebene Art wurde im Zusammenhang mit der Bearbeitung der Pterophoridae der Fauna der DDR gefunden. Durch gezielte Sammeltätigkeit konnten an 3 Fundorten außer Einzelexemplaren 15 ♂ und 15 ♀ gleichzeitig gefangen und damit ihre Zusammengehörigkeit nachgewiesen werden.

Stenoptilia annadactyla sp. n.

Holotypus Kloster Veßra Krs. Hildburghausen, 15. 7. 1985, Präp. 1440 ♂ Su, leg. u. coll. SUTTER. — **Paratypen** Vom Fundort des Holotypus, 1 ♂, 2 ♀ v. 15. 7. 1985, 1 ♀ v. 19. 7. 1985, 2 ♂ v. 11. 9. 1985, 10 ♂, 5 ♀ v. 12. 9. 1985, 5 ♂, 3 ♀ v. 5. 8. 1986, 2 ♀ v. 6. 8. 1986, alle coll. SUTTER (außer 1 ♂, 1 ♀ v. 12. 9. 1985, coll. Naturkundemuseum Berlin, 1 ♀ v. 12. 9. 1985, coll. IPF Kleinmachnow, Bereich Eberswalde u. 1 ♂, 1 ♀ v. 5. 8. 1986, coll. ARENBERGER, Wien). — Hüttenrode Krs. Wernigerode, 1 ♀ v. 28. 7. 1979, 2 ♂ v. 6. 6. 1981, 1 ♂, 1 ♀ v. 11. 9. 1982, 1 ♂, 1 ♀ v. 13. 8. 1984 u. 1 ♂, 1 ♀ v. 3. 7. 1986, leg. u. coll. SUTTER. — Germania, Staßfurt, 1 ♂ v. 3. 6. 1959 u. 1 ♂ v. 4. 6. 1959, leg. SOFFNER, coll. IPF Kleinmachnow, Bereich Eberswalde. — Quetzer Berg Krs. Bitterfeld, 1 ♀ v. 21. 6. 1985, leg. u. coll. SUTTER. — Kyffhäuser bei Rottleben, 2 ♂, 2 ♀ v. 23. 6. 1985 u. 1 ♂ v. 24. 7. 1985, leg. u. coll. SUTTER (außer 1 ♂, 1 ♀ v. 23. 6. 1985, coll. Staatl. Museum für Tierkunde Dresden). — Morungen Krs. Sangerhausen, 1 ♂ v. 13. 9. 1982, leg. u. coll. SUTTER. — Salziger See bei Eisleben, leg. PETRY, 1 ♀ v. 16. 8. 1926 u. 1 ♀ v. 30. 8. 1927, coll. Museum der Natur Gotha, u. 1 ♀ v. 30. 8. 1927, coll. EICHLER, Wittenberg. — Bohemia, Hlubočepý, 1 ♀ v. 4. 6. 1942, 1 ♂ v. 6. 6. 1942, 1 ♂ v. 19. 5. 1957 u. 1 ♂ v. 15. 6. 1958, leg. ZOUHAR, coll. EICHLER, Wittenberg. — Bohemia, Srbsko, 1 ♀ v. 17. 9. 1973, leg. KRUŠEK, coll. EICHLER, Wittenberg.

Falter Vorderflügel im Durchschnitt von 50 Exemplaren 10 mm (minimal 8,5 mm, maximal 11,5 mm), bräunlichgrau, am Innenrand bräunlich oder bleichgelb. Die dunklen Flecke an der Basis des Flügelspaltes übereinanderliegend, meist zusammengeflossen und dem Spaltgrund angrenzend. Außer dem dunklen Fleck auf halber Länge zwischen dem Spaltgrund und der Flügelbasis ist bei kräftiger gezeichneten Exemplaren basal vom oberen Spaltfleck ein weiteres, längliches Fleckchen, welches vom oberen Spaltfleck meist getrennt ist. Vorderzipfel mit \pm ausgeprägtem, dunklem Längsstrich, welcher bei $\frac{3}{4}$ zuweilen durch helle Schuppen begrenzt ist. Die Vorderrandfransen des Vorderzipfels weiß, jedoch höchstens in Länge einer Zipfelbreite oder sie sind von Flügelfarbe. Die Außenrandfransen des Vorderzipfels bräunlich und über dem Innenwinkel an der Basis mit einem dunklen Fleck. — *St. annadactyla* sp. n. steht äußerlich zwischen *St. bipunctidactyla* SCOPOLI und *St. pelidnodyla* STEIN.

Genital ♂ (Fig. 1): Costalfortsatz basal besonders schmal, distal verrundet, seine Rippe mündet kurz vor der Spitze in den Vorderrand. Der Uncus überragt den mäßig konkaven Tegumenrand. Die Anellusarme relativ breit, distal \pm schräg, selten auch gerade abgeschnitten. Der Aedoeagus ist kräftig gebogen, bei $\frac{1}{3}$ nicht breiter als bei $\frac{1}{2}$. Das Genital ist ähnlich *St. graphodactyla* TREITSCHKE (Fig. 2) und *St. pneumonanthes* BÜTTNER (Fig. 3). Dort ist aber der Costalfortsatz basal breiter und der Aedoeagus weniger gekrümmt und

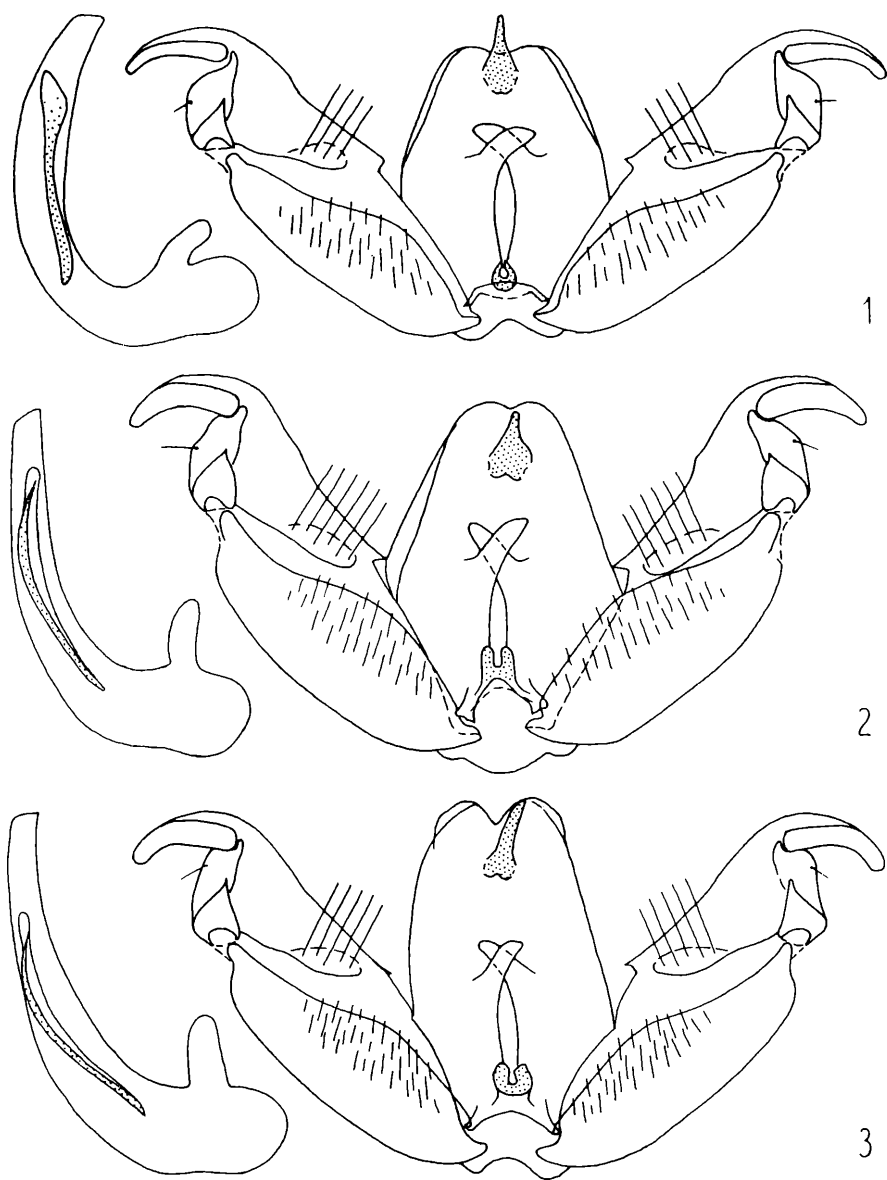


Fig. 1–3: Genital ♂. 1 *St. annadactyla* sp. n., Holotypus – 2: *St. graphodactyla* TREITSCHKE – 3 *St. pneumonanthes* BÜTTNER.

bei $\frac{1}{3}$ verbreitert. Bei *St. pneumonanthes* BÜTTNER ist überdies das Tegumen länger und distal tief konkav

Genital ♀ (Fig. 4): Antrum in der distalen Hälfte annähernd parallelseitig, basal schmaler als auf halber Länge. Das Antrum zwischen dem basalen Beginn der Sklerotisierung und dem distalen Grunde des konkaven Ostiums ist von halber lateraler Länge des 8. Tergit (Schwankungsbreite von 20 Exemplaren: 0,42–0,58fache Länge). Der Rand des 7. Sternit ist schwach konvex. Die im Genital ähnlichen Arten unterscheiden sich wie folgend:

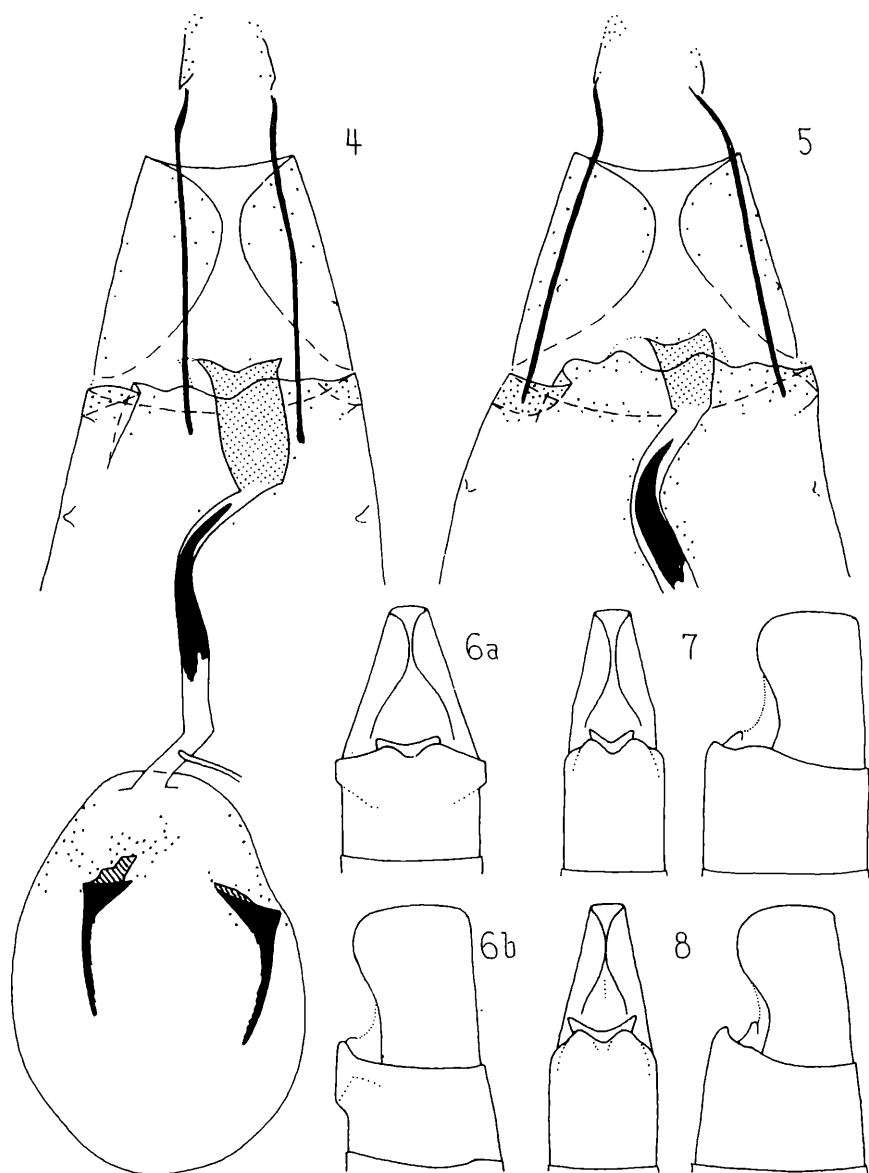


Fig. 4–5: Genital ♀. 4: *St. annadactyla* sp. n., Paratypus – 5: *St. pelidnodactyla* STEIN. – Fig. 6–8: Abdomenspitze ♀, ventral und lateral. 6: *St. pelidnodactyla* STEIN – 7: *St. annadactyla* sp. n. – 8: *St. bipunctidactyla* SCOPOLI.

Bei *St. pelidnodactyla* STEIN (Fig. 5) ist die beschriebene Antrumlänge von $\frac{1}{3}$ lateraler Länge des 8. Tergit (Schwankungsbreite von 20 Exemplaren: 0,23–0,40fache Länge). Das Antrum ist konisch, der Rand des 7. Sternit deutlich konvex.

Bei *St. bipunctidactyla* SCOPOLI beträgt die beschriebene Antrumlänge $\frac{2}{3}$ der lateralen Länge des 8. Tergit (Schwankungsbreite von 14 Exemplaren: 0,60–0,80fache Länge). Das Antrum ist basal nur halb so breit wie auf halber Länge, der Rand des 7. Sternit ist schwach konvex.

Durch Abschuppen der Abdomenspitze lassen sich in den meisten Fällen die ♂ von *St. annadactyla* sp. n. am Costalfortsatz und die ♀ unter den nahestehenden Arten wie folgend aussondern:

St. pelidnodactyla STEIN (Fig. 6): 7 Sternit ventral in der distalen Hälfte quer vorgewölbt. *St. annadactyla* sp. n. (Fig. 7): 7 Sternit ventral glatt. Lateral überragt sein Rand nicht den bogenförmigen Rand des 7 Segmentes. Ostium schmal.

St. bipunctidactyla SCOPOLI (Fig. 8): 7 Sternit ventral glatt. Lateral überragt sein Rand deutlich den bogenförmigen Rand des 7. Segmentes. Ostium breit.

Erste Stände und Ökologie Unbekannt, Flugzeit Anfang Juni bis Mitte September.

Verbreitung DDR: Harz mit Vorland, Kyffhäusergebirge, SW-Thüringen; ČSSR Böhmen.

Anschrift des Verfassers:

R. Sutter, Mühlenweg 1, Bitterfeld, DDR — 4400

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1987-1988

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Sutter Reinhard

Artikel/Article: [Stenoptilia annadactyla sp. n. \(Insecta, Lepidoptera, Pterophoridae\) 181-184](#)